

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Nutzung von myKyana-Diensten

(die "Dienste-AGB")
(Status: 01.11.2024)

1. Regelungsgegenstand und Anwendungsbereich

1.1. Die vorliegenden Dienste-AGB gelten für die Nutzung der von Koenig & Bauer Kyana GmbH („Koenig & Bauer“) über die myKyana-Plattform (die „Plattform“) für den jeweiligen Vertragspartner (der „Kunde“) erbrachten entgeltpflichtigen Dienste (die „Dienste“). Die Plattform ist über das Internet unter www.mykyana.com zugänglich.

Koenig & Bauer und der Kunde werden in diesen Dienste-AGB jeweils als eine „Partei“ und zusammen als die „Parteien“ bezeichnet. Die Mitarbeiter des Kunden (sofern der Kunde eine juristische Person ist), die Zugang zu der Plattform haben, werden in diesen Plattform-AGB als „Nutzer“ bezeichnet.

1.2. Die Nutzung der Dienste ist nur durch solche Kunden zulässig, die Unternehmer im Sinne des § 14 BGB sind. Die Nutzung der Dienste durch Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist ausgeschlossen.

1.3. Die Dienste-AGB können im Einzelfall durch weitere Bedingungen, z.B. für den Erwerb von bestimmten Produkten und/oder Dienstleistungen, ergänzt, modifiziert oder ersetzt werden. Sämtliche allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden, auch wenn Koenig & Bauer denselben nicht ausdrücklich widerspricht, finden auf diese Rahmenvereinbarung keine Anwendung und sind ausdrücklich ausgeschlossen.

1.4. Mit Log-in, oder, falls ein gesonderter Log-in nicht erforderlich sein sollte, durch Aufnahme der Nutzung der Dienste durch den Kunden wird die Geltung dieser Dienste-AGB in ihrer jeweiligen Fassung von dem Kunden akzeptiert.

1.5. Möchte ein Kunde einen Dienst in Anspruch nehmen, muss er auf der Plattform den entsprechenden Button zum Erwerb des jeweiligen entgeltlichen Dienstes anklicken. Anschließend muss der Kunde die Dienste-AGB bestätigen und auf den entsprechenden Button zum Abschluss des Bestellvorgangs klicken. Mit dem Abschließen des Bestellvorgangs kommt dabei noch kein Vertrag mit Koenig & Bauer zustande; vielmehr handelt es sich hierbei um die Abgabe eines Angebots seitens des Kunden. Erst mit der Bestätigung der Annahme durch Koenig & Bauer (dies wird dem Kunden via E-Mail oder über die Plattform mitgeteilt) kommt ein Dienstleistungsvertrag über den jeweiligen von Koenig & Bauer zu erbringenden Dienst zustande.

2. Registrierung und Nutzung von Plattform und Diensten

2.1. Die Nutzung der Dienste setzt die Nutzung der Plattform voraus. Für die Nutzung der Plattform und der auf bzw. über die Plattform angebotenen kostenfreien Dienste von Koenig & Bauer gelten separate AGB (die „Plattform-AGB“), denen der Kunde

im Zusammenhang mit seiner Registrierung auf der Plattform zugestimmt hat.

2.2. Die Plattform-AGB gelten subsidiär für die Erbringung der Dienste, soweit in diesen Dienste-AGB nichts anderes geregelt ist. Im Falle von Widersprüchen zwischen Regelungen in den Dienste-AGB und den Plattform-AGB gehen die betreffenden Regelungen in diesen Dienste-AGB den widersprüchlichen Regelungen in den Plattform-AGB vor.

2.3. Koenig & Bauer ist jederzeit berechtigt, die Zugangsberechtigung zur Plattform durch Sperrung der Zugangsdaten zu widerrufen, ohne dass es der Angabe von Gründen bedarf, insbesondere wenn der Kunde

- zur Registrierung falsche Angaben gemacht hat,
- gegen die Bedingungen dieser Dienste-AGB oder gegen seine Sorgfaltspflichten im Umgang mit den Zugangsdaten verstoßen hat oder
- gegen anwendbares Recht beim Zugang zu oder der Nutzung der Dienste verstoßen hat.

3. Technische Voraussetzung für die Nutzung der Dienste

3.1. Der Kunde hat selbst für den technischen Zugang zur Plattform zu sorgen, um die Dienste nutzen zu können. Die Leistungsbeschreibung im Hinblick auf einzelne Dienste kann weitere technische Voraussetzungen benennen, die vom Kunden für die Nutzung der Dienste zu erfüllen sind. Der Zugang zu Plattform und die Nutzung der Dienste über die Plattform erfolgt per Fernzugriff über das Internet. Nähere Einzelheiten dazu sowie sonstige technische Voraussetzungen für die Nutzung der Dienste ergeben sich aus den technischen Zugangsanforderungen. Sie finden diese [auf der Registrierungsseite unter https://digitalisation.koenig-bauer.com/wp-content/uploads/2024/03/KYANA-Connect_Technical-Specifications_EN.pdf

3.2. Koenig & Bauer behält sich vor, dem Kunden und seinen Nutzern die Nutzungsberechtigung für die Dienste zu entziehen, sollte dieser der Plattform vorsätzlich Schaden zufügen, gegen diese Dienste-AGB verstoßen oder die Dienste außerhalb der ihm gemäß Ziffer 5 eingeräumten Nutzungsberechtigung nutzen.

3.3. Die Verfügbarkeit der Dienste richtet sich nach den jeweils gültigen rechtlichen Regelungen. Koenig & Bauer behält sich das Recht vor, die Verfügbarkeit der Dienste ganz oder teilweise in bestimmten Ländern und/oder Regionen einzuschränken oder auszuschließen. Weitere Regelungen hierzu sind im Anhang zu Ziffer 3.3 („Exportkontrollvorbehalt und Wiederausfuhr“) enthalten.

4. Leistungen

4.1. Koenig & Bauer erbringt die vertragsgegenständlichen (d.h. vom Kunden bestellten) Dienste im Hinblick auf die von dem Kunden von Koenig & Bauer erworbenen Maschinen.

Die detaillierte Leistungsbeschreibung des jeweiligen Dienstes sowie die technischen Anforderungen und die für die Inanspruchnahme des Dienstes zu entrichtende Vergütung werden von Koenig & Bauer und dem Kunden bei Vertragsabschluss separat vereinbart; sie sind in aktueller Form auf der Plattform unter Ziffer 2.1 - 2.8 einsehbar.

4.2. Im Hinblick auf die Erbringung der Dienste schuldet Koenig & Bauer ausschließlich (und unbeschadet der Regelungen in nachstehender Ziffer 8) die in der bei Vertragsschluss vereinbarten bzw. zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen (siehe 2.1 - 2.8) Leistungsbeschreibung für den vertragsgegenständlichen Dienste enthaltenen Leistungen. Ein bestimmter Erfolg ist nicht geschuldet

4.3. Die Verfügbarkeit der Plattform für den darüber zu erbringenden Dienst richtet sich nach Ziffer [4.3] der Plattform-AGB.

4.4. Der technische und kaufmännische Support des Kunden erfolgt gemäß den jeweiligen Angaben auf der Koenig & Bauer-Homepage zu myKyana <https://digitalisation.koenig-bauer.com/en/digital-products/mykyana/>.

4.5. §§ 327 bis 327u BGB finden auf die Erbringung von Diensten keine (direkte oder analoge) Anwendung.

5. Nutzungsrechte des Kunden

5.1. Die Nutzungsrechte des Kunden im Hinblick auf die Nutzung der Plattform ergeben sich aus den Plattform-AGB.

5.2. Der Kunde ist berechtigt, den jeweiligen vertragsgegenständlichen Dienst in Übereinstimmung mit der Leistungsbeschreibung für die darin beschriebenen Zwecke (Funktionalitäten) zu nutzen. Sofern im Zusammenhang mit der Ausführung der Dienste der Regelungsbereich des Urheberrechtsgesetzes eröffnet ist, räumt Koenig & Bauer dem Kunden während der Laufzeit dieses Dienstleistungsvertrags für die Nutzung der Dienste ein nicht exklusives, zeitlich auf die Geltungsdauer der Dienste-AGB beschränktes, nicht übertragbares, nicht unterlizenzierbares, territorially unbeschränktes Nutzungsrecht ein. Weitergehende Nutzungs- und Verwertungsrechte an den Diensten werden dem Kunden nicht eingeräumt. Das Nutzungsrecht umfasst nicht die Befugnis zur wirtschaftlichen Verwertung der Dienste im eigenen Namen. Insbesondere die Vervielfältigung zur entgeltlichen Weitergabe

an Dritte, die Bearbeitung und die Dekompilierung sind dem Kunden nicht gestattet.

5.3. Für die Nutzung der Dienste ist die Installation einer von Koenig & Bauer zur Verfügung gestellten Software („Kyana Connect“) in dem Netzwerk des Kunden erforderlich. Koenig & Bauer gewährt dem Kunden das einfache, zeitlich auf die Laufzeit des jeweiligen Dienstes beschränkte, räumlich jedoch unbeschränkte und nicht übertragbare Recht, Kyana Connect nach Maßgabe der Dienste-AGB zu nutzen, zu vervielfältigen, zu bearbeiten und zu dekompileieren. Das Recht zur Nutzung ist beschränkt auf die in der jeweiligen Leistungsbeschreibung der einzelnen Dienste genannten Nutzungszwecke. Das Recht zur Vervielfältigung von Kyana Connect ist beschränkt auf die Installation von Kyana Connect auf einem im unmittelbaren Besitz des Kunden stehenden Computersystem zur Erfüllung des Nutzungszwecks und auf eine Vervielfältigung, die notwendig ist für das Laden, Anzeigen, Ablaufen, Übertragen und Speichern von Kyana Connect. Das Recht zur Bearbeitung von Kyana Connect ist beschränkt auf den Erhalt oder die Wiederherstellung der vereinbarten Funktionalität von Kyana Connect. Das Recht zur Dekompilierung von Kyana Connect wird nur unter der Bedingung des § 69e Abs. 1 Nr. 1 bis 3 UrhG und im Rahmen des § 69e Abs. 2 Nr. 1 bis 3 UrhG gewährt. Weitergehende Nutzungs- und Verwertungsrechte an Kyana Connect werden dem Kunden nicht eingeräumt. Das Nutzungsrecht umfasst nicht die Befugnis zur wirtschaftlichen Verwertung von Kyana Connect im eigenen Namen.

6. Zahlungspflichten des Kunden

6.1. Die Dienstleistungsgebühren für die von dem Kunden gebuchten Dienste richten sich nach der bei Vertragsschluss zwischen Koenig & Bauer und dem Kunden getroffenen Vereinbarung. Darin ist auch geregelt, ob Dienstleistungsgebühren abhängig oder unabhängig von der Anzahl der Nutzer sind

6.2. Die zwischen dem Kunden vereinbarten Dienstleistungsgebühren (Preise und sonstige Vergütungsbestandteile) verstehen sich ohne gesetzliche Umsatzsteuer oder vergleichbare Steuern. Derartige Steuern werden dem Kunden von Koenig & Bauer zusätzlich zu den vereinbarten Dienstleistungsgebühren belastet.

Sofern ein Reverse Charge-Mechanismus oder eine vergleichbare Vereinfachungsmethode (wonach der Liefer- oder Leistungsempfänger zur Selbstdeklaration oder zum Einbehalt der Umsatzsteuer oder vergleichbarer Steuern verpflichtet ist) anzuwenden ist, hat der Kunde die Selbstdeklaration oder den Einbehalt an die zuständige Steuerbehörde innerhalb der vorgeschriebenen Zeit vorzunehmen. Unabhängig hiervon sind die Dienstleistungsgebühren (Preise und sonstige Vergütungsbestandteile) ohne Umsatzsteuer oder vergleichbare Steuern berechnet und Zahlungen des Kunden an Koenig & Bauer haben in Höhe der vertraglich vereinbarten Dienstleistungsgebühren ohne jegliche Abzüge zu erfolgen.

6.3. Sofern keine andere Vereinbarung getroffen ist, ist die Dienstleistungsgebühr für einen gebuchten Dienst für die gesamte

(Mindest-)Vertragslaufzeit im Voraus zu entrichten.

6.4. Die Zahlung an Koenig & Bauer hat spesenfrei durch Banküberweisung von einem Geschäftskonto des Kunden zu erfolgen.

6.5. Sofern nicht abweichend vereinbart, ist die Dienstleistungsgebühr fällig innerhalb von 21 Tagen ab Erhalt einer den Anforderungen des Steuerrechts genügenden Rechnung von Koenig & Bauer. Die Rechnungen von Koenig & Bauer werden per Email bzw. über das Kundenkonto auf der Plattform versendet. Bei Zustellungswunsch per Brief ist Koenig & Bauer berechtigt, eine angemessene Bearbeitungsgebühr zu erheben. Nach Ablauf der Frist gemäß dem ersten Satz kommt der Kunde ohne Mahnung in Verzug. Koenig & Bauer ist berechtigt, von dem Kunden Verzugszinsen in Höhe der gesetzlichen Bestimmungen (§ 288 Abs. 2 BGB) zu verlangen; Koenig & Bauer ist berechtigt, einen höheren Verzugschaden nachzuweisen und zu verlangen.

6.6. Befindet sich der Kunde in Zahlungsverzug, kann Koenig & Bauer nach vorheriger Ankündigung von mindestens einer (1) Woche die Erbringung des oder der vertragsgegenständlichen Dienste unter diesen Dienste-AGB bis zum Eingang der Zahlung suspendieren.

6.7. Das Recht des Kunden, mit Gegenansprüchen aus diesem oder anderen Rechtsverhältnissen ganz oder teilweise aufzurechnen, steht ihm nur insoweit zu, als diese unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind oder die Gegenforderung mit der Forderung, gegen die der Kunde aufrechnen möchte, synallagmatisch verknüpft ist (z.B. Mängelbeseitigungs- oder Schadensersatzansprüche).

7. Weitere Pflichten des Kunden

7.1. Der Kunde ist verpflichtet, die Einhaltung der jeweils vertraglich vereinbarten Regelungen (einschließlich der Bestimmungen dieser Dienste-AGB) sowie aller anwendbaren Gesetze und gesetzlichen Bestimmungen (zusammengefasst die „rechtlichen Regelungen“) durch ihn und alle seine Nutzer mit größter Sorgfalt und durch geeignete nachweislich Maßnahmen sicherzustellen. Er wird zudem alle seine Nutzer auf die strikte Einhaltung der rechtlichen Regelungen nachweislich verpflichten und dies Koenig & Bauer auf erste Anforderung nachweisen.

7.2. Für alle Verstöße gegen die rechtlichen Regelungen durch den Kunden und/oder seinen Nutzer einschließlich aller im Zusammenhang hierdurch entstehenden unmittelbaren und mittelbaren Schäden haftet der Kunde wie für eigenes Verschulden.

7.3. Der Kunde darf bei der Nutzung der über die Plattform erbrachten Dienste nicht:

- gewerbliche Schutz- und Urheberrechte oder sonstige Eigentumsrechte von Koenig & Bauer oder Dritten verletzen;
- Inhalte mit Viren, sog. Trojanischen Pferden oder sonstige Programmierungen, die Software beschädigen können, übermitteln;
- Hyperlinks oder Inhalte eingeben, speichern oder senden, zu denen er nicht befugt ist, insbesondere wenn

diese Hyperlinks oder Inhalte gegen Geheimhaltungsverpflichtungen verstoßen oder rechtswidrig sind;

- Dashboards ganz oder teilweise kopieren, in einer eigenen IT-Umgebung nachbilden (beispielsweise Grafana oder Excel) oder auf sonstige Weise ein sogenanntes „Reverse Engineering“ betreiben;
- Lizenzen an oder Zugänge zu den Diensten von Koenig & Bauer ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Koenig & Bauer ganz oder teilweise weitergeben;
- Daten, die aus einer Schnittstelle für die hierin genannten Zwecke zur Verfügung gestellt wurden, ganz oder teilweise abziehen, manipulieren oder kopieren, sofern ein entsprechender Datenexport nicht explizit von Koenig & Bauer erlaubt ist und eine entsprechende Funktion für den Datenexport zur Verfügung gestellt wird;
- die Dienste in zweckfremder Weise nutzt, insbesondere in einer Weise, die nicht von der Leistungsbeschreibung des betreffenden Dienstes umfasst ist; oder
- Dritten die Nutzung der Dienste ermöglichen.

7.4. Mitwirkungspflichten

- Der Kunde wird Koenig & Bauer bei der Ausführung der vereinbarten Leistungen angemessen unterstützen und den Technikern von Koenig & Bauer die notwendigen Einrichtungen und Hilfsmittel zur Verfügung stellen, sofern dies zur Nutzung der Dienste erforderlich ist.
- Der Kunde ist für die Einrichtung und ununterbrochene Aufrechterhaltung einer ausreichenden und stabilen Datenverbindung (Fernzugriff auf die Plattform über das Internet) auf eigenes Risiko und eigene Kosten verantwortlich.
- Für die Nutzung der Dienste gelten die von Koenig & Bauer in der jeweils aktuellen Leistungsbeschreibung veröffentlichten Systemvoraussetzungen und Anforderungen an die Datenverbindung.
- Im Falle eines Verstoßes gegen rechtliche Regelungen durch den Kunden bzw. seine Nutzer, können Zugangs- und Nutzungsrechte im Hinblick auf die Dienste von Koenig & Bauer ganz oder teilweise vorübergehend oder dauerhaft entzogen werden.
- Koenig & Bauer ist jederzeit berechtigt zu prüfen, ob die Nutzung der Dienste durch den Kunden und seine Nutzer in Übereinstimmung mit den Nutzungsbestimmungen erfolgt ist.

8. Haftung für Rechts- und Sachmängel; Höhere Gewalt

8.1. Koenig & Bauer übernimmt keinerlei Garantien und haftet nicht dafür, dass (i) durch die Nutzung der Dienste die Funktionsfähigkeit, Verfügbarkeit oder Produktivität der Maschinen gesteigert oder Fehler bei der Nutzung der Maschinen diagnostiziert und behoben werden, dass (ii) es durch die Nutzung der Dienste tatsächlich zu einer mittelbaren oder unmittelbaren Leistungssteigerung an den Maschinen des Kunden kommt oder dafür, dass (iii) nach einer aufgrund der Datenanalyse durch den

Kunden getroffenen Investitionsentscheidung der gewünschte Erfolg eintritt.

8.2. Koenig & Bauer leistet keine Gewähr und haftet nicht für die Korrektheit der Daten oder der Visualisierung der Daten auf der Plattform. Das gleiche gilt für Fehler bei der oder durch die Erfassung oder Berechnung der Daten oder für möglicherweise inkorrekten Schlussfolgerung aus den Daten oder der Visualisierung.

8.3. Nicht Gegenstand dieses Vertrags und der Leistungspflichten von Koenig & Bauer ist die Überprüfung der Sicherheit der Maschinen oder die Konformität dieser mit gesetzlichen Vorschriften. Eine diesbezügliche Haftung durch Koenig & Bauer ist ausgeschlossen.

8.4. Der Kunde muss Koenig & Bauer einen Mangel an dem vertragsgegenständlichen Dienst unverzüglich mitteilen. Koenig & Bauer wird Mängel des Dienstes innerhalb einer angemessenen Zeit beseitigen. Wenn die Beseitigung eines Mangels innerhalb einer angemessenen Zeit mehrfach (mindestens zweimal) fehlschlägt, ist der Kunde zur außerordentlichen Kündigung dieser Dienste-AGB berechtigt. Sonstige Ansprüche des Kunden richten sich nach Ziffern 9.4 bis 9.8. Mängelansprüche sind ausgeschlossen, soweit die Ursache vom Kunden oder von einem seiner Erfüllungsgehilfen selbst gesetzt wurde. Soweit in diesen Dienste-AGB nicht anders geregelt, richten sich etwaige Gewährleistungsrechte der Kunden im Übrigen nach den gesetzlichen Regelungen für Dienstverträge (§§ 611 bis 630 BGB).

8.5. Kyana Connect entspricht im Wesentlichen der Beschreibung in den technischen Zugangsanforderungen gemäß Ziffer 3.1. Mängelansprüche bestehen nicht bei einer unerheblichen Abweichung von der vereinbarten oder vorausgesetzten Beschaffenheit und bei nur unerheblicher Beeinträchtigung der Gebrauchstauglichkeit. Leistungsbeschreibungen gelten ohne gesonderte schriftliche Vereinbarung nicht als Garantie. Bei Update-, Upgrade- und neuen Versionslieferungen sind die Mängelansprüche auf die Neuerungen der Update-, Upgrade- oder neuen Versionslieferung gegenüber dem bisherigen Versionsstand beschränkt.

8.6. Kyana Connect ist frei von Rechten Dritter, die einer vertragsgemäßen Nutzung entgegenstehen. Hiervon ausgenommen sind handelsübliche Eigentumsvorbehalte. Stehen Dritten solche Rechte zu und machen sie diese geltend, hat Koenig & Bauer alles in seiner Macht Stehende zu tun, um auf eigene Kosten Kyana Connect gegen die geltend gemachten Rechte Dritter zu verteidigen. Der Kunde wird Koenig & Bauer von der Geltendmachung solcher Rechte Dritter unverzüglich schriftlich unterrichten und Koenig & Bauer sämtliche Vollmachten erteilen und Befugnisse einräumen, die erforderlich sind, um Kyana Connect gegen die geltend gemachten Rechte Dritter zu verteidigen. Soweit Rechtsmängel bestehen, ist Koenig & Bauer nach seiner Wahl berechtigt, (a) durch rechtmäßige Maßnahmen die Rechte Dritter, welche die vertragsgemäße Nutzung von Kyana Connect beeinträchtigen, zu beseitigen oder (b) deren Geltendmachung zu beseitigen, oder (c) Kyana Connect in der Weise zu verändern oder zu ersetzen, dass die Software fremde Rechte Dritter nicht mehr verletzt, wenn und soweit dadurch die geschuldete Funktionalität von Kyana

Connect nicht erheblich beeinträchtigt wird, und verpflichtet, die dem Kunden entstandenen notwendigen Kosten der Rechtsverfolgung zu erstatten.

8.7. Sofern die Erbringung der Dienste aufgrund Höherer Gewalt nicht möglich ist, wird Koenig & Bauer für die Dauer und im Umfang der Auswirkung der Höheren Gewalt von der Erbringung der Dienste befreit, sofern Koenig & Bauer angemessene Vorkehrungen zur Vermeidung der Folgen getroffen hat. Als „**Höhere Gewalt**“ gelten alle nicht vorhersehbaren Ereignisse, die außerhalb des Einflussbereichs von Koenig & Bauer liegen oder mit zumutbarem Aufwand nicht beseitigt werden können, insbesondere Naturereignisse, hoch ansteckende Krankheiten, behördliche bzw. gerichtliche Beschränkungen und behördliche bzw. gerichtliche Anordnungen, insbesondere jegliche Art von Reisewarnungen, Ausgangssperren, Reiseverbote, Krieg, Bürgerkrieg, terroristische Akte, Aufruhr, Brandfall, Streik oder Arbeitskampf. Die vorbezeichneten Umstände sind auch dann nicht von Koenig & Bauer zu vertreten, wenn sie während eines bereits vorliegenden Verzugs entstehen. Koenig & Bauer wird dem Kunden unverzüglich den Eintritt sowie den Wegfall der Höheren Gewalt anzeigen und sich nach besten Kräften bemühen, die Höhere Gewalt zu beheben und ihre Auswirkungen so weit wie möglich zu beschränken. Die Haftung von Koenig & Bauer wegen eingeschränkter oder mangelnder Leistungserbringung aufgrund Höherer Gewalt ist ausgeschlossen.

8.8. Für Zeiträume, in denen Koenig & Bauer aufgrund Höherer Gewalt zur Leistungserbringung nicht in der Lage ist, steht dem Kunden ein Anspruch auf zeitanteilige Rückerstattung der von dem Kunden im Voraus entrichteten Dienstleistungsgebühr zu. Die Rückerstattung erfolgt durch Gutschrift und Anrechnung des Guthabenbetrags bei der nächsten Abrechnung oder, sofern der Dienstleistungsvertrag nicht fortgeführt wird, durch Rückzahlung des Rückerstattungsbetrags innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsende.

9. Allgemeine Haftungsregelung und Haftungsbeschränkung

9.1. Die Haftung von Koenig & Bauer für Sach- und Rechtsmängel richtet sich nach den Bestimmungen in Ziffer 8 dieser Dienste-AGB.

9.2. Koenig & Bauer haftet nicht bei unautorisierten Eingriffen in die Plattform oder die Dienstleistungserbringung.

9.3. Für Produkte, Software und Anwendungen, die nicht von Koenig & Bauer geliefert wurden, wird von Koenig & Bauer keine Haftung übernommen, ebenso wenig für deren Funktion.

9.4. Koenig & Bauer haftet für Schäden grundsätzlich nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit nachstehend nichts anderes geregelt ist.

9.5. Auf Schadensersatz haftet Koenig & Bauer – gleich aus welchem Rechtsgrund – im Rahmen der Verschuldenshaftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

9.6. Im Falle der einfach fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (d.h. solcher Verpflichtungen, deren Erfüllung

die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf) ist die Haftung von Koenig & Bauer auf den Ersatz vertragstypischer, vorhersehbarer Schäden beschränkt, maximal jedoch beschränkt auf 100% der jährlichen Vergütung. Im Falle einfach fahrlässiger Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten ist eine Haftung von Koenig & Bauer ausgeschlossen.

9.7. Vorstehende Haftungsbeschränkungen gelten nicht

- bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von Koenig & Bauer oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von Koenig & Bauer beruhen,
- soweit Koenig & Bauer einen Mangel arglistig verschwiegen hat,
- soweit Koenig & Bauer eine Garantie für die Beschaffenheit einer Ware übernommen hat sowie
- für Ansprüche des Kunden nach dem Produkthaftungsgesetz.

9.8. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen dieser Ziffer 9 nicht verbunden.

9.9. Obgleich sich Koenig & Bauer stets bemüht, die Plattform virenfrei zu halten, garantiert Koenig & Bauer keine Virenfreiheit. Vor dem Herunterladen von Informationen wird der Kunde zum eigenen Schutz sowie zur Verhinderung von Viren auf der Plattform für angemessene Sicherheitsvorrichtungen und Virens Scanner sorgen.

9.10. Die Haftung von Koenig & Bauer für Datenverlust, Maschinensstillstände sowie entgangenen Gewinn ist ausgeschlossen.

9.11. Koenig & Bauer übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden, wie insbesondere Ausfallzeiten oder Inkompatibilitäten zu bestehender Software auf dem LogoTronic Server des Kunden, die insbesondere durch den Einsatz der für die Maschinendatenanalyse notwendigen zusätzlichen Software ausgelöst werden könnten, noch für Fehler in der Berechnung des Dashboard.

9.12. Haftungsausschlüsse oder Haftungsbeschränkungen zugunsten von Koenig & Bauer gemäß dieser Dienste-AGB gelten auch für Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Koenig & Bauer.

10. Verjährung

10.1. Unbeschadet der Regelung in nachfolgender Ziffer 10.2 verjähren alle Ansprüche des Kunden – gleich aus welchem Rechtsgrund – innerhalb von 12 Monaten.

10.2 Für vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten, bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen.

11. Laufzeit und Kündigung

11.1. Der Dienstleistungsvertrag auf Grundlage dieser Dienste-AGB wird, sofern bei Vertragsabschluss zwischen Koenig & Bauer und dem Kunden nichts anderes vereinbart wird, für die Dauer eines Jahres abgeschlossen und kann von jeder Partei mit einer Frist von vier Wochen zum Laufzeitende gekündigt werden. Wird der Dienstleistungsvertrag nicht fristgerecht durch Koenig & Bauer oder den Kunden gekündigt, so verlängert er sich stillschweigend um ein weiteres Jahr. Die vorstehenden Regelungen gelten entsprechend für die folgende(n) Vertragslaufzeit(en).

11.2. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Parteien unberührt. Beispiele für einen wichtigen Grund sind u.a. (i) eine wesentliche Pflichtverletzung einer Partei, die auch nach Ablauf einer von der anderen Partei gesetzten Frist von dreißig (30) Tagen nicht beseitigt wurde und daher das weitere Festhalten am Vertrag für die andere Partei unzumutbar macht oder (ii) die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen einer Partei oder die Ablehnung der Verfahrenseröffnung mangels Masse.

11.3. Die Kündigung hat schriftliche oder in Textform zu erfolgen. Eine Kündigung ist auch über das Nutzerkonto möglich.

11.4. Die Kündigung des Dienstleistungsvertrags (gleich aus welchem Grund) lässt die Wirksamkeit der Plattform-AGB und die Wirksamkeit von Dienstleistungsverträgen betreffend andere Dienste unberührt.

12. Laufzeit und Kündigung

12.1. Der Kunde ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Koenig & Bauer nicht berechtigt, Rechte und/oder Pflichten aus dem Dienstleistungsvertrag auf Grundlage dieser Dienste-AGB ganz oder teilweise an Dritte abzutreten.

12.2. Koenig & Bauer ist berechtigt, den Dienstleistungsvertrag auf Grundlage dieser Dienste-AGB mit allen sich daraus ergebenden Rechten und Pflichten jederzeit

ganz oder teilweise auf ein mit Koenig & Bauer verbundenes Unternehmen (im Sinne der §§ 15 ff. AktG) zu übertragen.

12.3. Änderungen und Ergänzungen der Dienste-AGB und der ggf. bei Vertragsschluss zusätzlich getroffenen Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform. Dies gilt auch für die Änderung dieser Textformklausel. Mündliche Abreden sind unwirksam.

Änderungen der Dienste-AGB bedürfen der Zustimmung beider Parteien, sofern nachstehend nichts Abweichendes geregelt ist.

Koenig & Bauer kann im Hinblick auf die Erbringung der vertragsgegenständlichen Dienste angemessene technische Änderungen vornehmen, insbesondere soweit dies erforderlich ist, um ihre Funktionsfähigkeit zu verbessern oder gesetzliche Anforderungen einzuhalten.

Koenig & Bauer ist jederzeit ohne vorherige Ankündigung zur Aktualisierung und Änderung des vertragsgegenständlichen Dienstes berechtigt. Änderungen von Inhalten oder Funktionalitäten des Dienstes sind jedoch nur dann zulässig, sofern diese nicht das Leistungsangebot gegenüber dem Kunden hinsichtlich der Nutzung des vertragsgegenständlichen Dienstes schmälern (wie in der Leistungsbeschreibung bzgl. des Dienstes beschrieben, die dem Vertragsabschluss zugrunde lag) oder der Kunde dieser Änderung nicht entsprechend dem nachstehenden Absatz widersprochen hat; dies gilt jedoch nur insoweit, als Koenig & Bauer für die betreffenden Inhalte oder Funktionalitäten gegenüber dem Kunden eine Leistungspflicht übernommen hat.

Angemessene Leistungsänderungen an Inhalten und Funktionalitäten eines Dienstes, die dem Kunden von Koenig & Bauer geschuldet sind, werden dem Kunden vor Implementierung in Textform angezeigt. Dem Kunden wird dabei die Möglichkeit eingeräumt, einer Änderung innerhalb von sechs (6) Wochen ab Zugang der Anzeige in Textform zu widersprechen. Das Ausbleiben eines Widerspruchs gegen eine angemessene Leistungsänderung innerhalb

dieser sechs (6) Wochen wird als Zustimmung zur Leistungsänderung gewertet, sofern der Kunde im Rahmen der Änderungsanzeige auf diese Rechtsfolge aufmerksam gemacht worden ist. Sollte der Kunde einer Leistungsänderung widersprechen, steht Koenig & Bauer ein außerordentliches Kündigungsrecht gegenüber dem Kunden zu; darüber hinaus kann der Kunde die Dienste-AGB auch jederzeit ordentlich kündigen.

12.4. Ausschließlicher Gerichtsstand bei Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Dienste-AGB und dem jeweiligen Dienstleistungsvertrag auf Grundlage der Dienste-AGB ist, wenn der Kunde Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches ist, Würzburg (Deutschland).

12.5. Diese Dienste-AGB unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Verweisungsnormen und des UN-Kaufrechts.

12.6. Sollte eine Bestimmung dieses Dienstleistungsvertrags (einschließlich etwaiger Anlagen hierzu und/oder von bei Vertragsabschluss getroffener Zusatzvereinbarungen) oder eine später in ihn aufgenommene Bestimmung ganz oder teilweise nichtig sein oder werden oder sollte sich eine Lücke in diesem Vertrag herausstellen, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Den Parteien ist die Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs bekannt, wonach eine salvatorische Erhaltungsklausel lediglich die Beweislast umkehrt. Es ist jedoch der ausdrückliche Wille der Parteien, die Wirksamkeit der übrigen Vertragsbestimmungen unter allen Umständen aufrechtzuerhalten und damit § 139 BGB insgesamt abzubedingen. An Stelle der nichtigen Bestimmung oder zur Ausfüllung der Lücke ist diejenige wirksame und durchführbare Regelung zu vereinbaren, die rechtlich und wirtschaftlich dem am nächsten kommt, was die Parteien gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck dieses Dienstleistungsvertrags gewollt hätten, wenn sie diesen Punkt beim Abschluss des Vertrags bedacht hätten.

* * * * *

Allgemeine Rahmenbedingungen zur Nutzung der myKyana-Plattform

(die "Plattform-AGB")
(Status: 01.11.2024)

1. Regelungsgegenstand und Anwendungsbereich

1.1. Die vorliegenden Plattform-AGB stellen eine unentgeltliche Rahmenvereinbarung zwischen der Koenig & Bauer Kyana GmbH („Koenig & Bauer“) und ihrem jeweiligen Vertragspartner (der „Kunde“) zur Nutzung der myKyana-Plattform (die „Plattform“) dar, die über das Internet unter <https://koenig-bauer-prod.eu.auth0.com/> zugänglich ist. Koenig & Bauer und der Kunde werden in diesen Plattform-AGB jeweils als eine „Partei“ und zusammen als die „Parteien“ bezeichnet. Die Mitarbeiter des Kunden (sofern der Kunde eine juristische Person ist), die Zugang zu der Plattform haben, werden in diesen Plattform-AGB als „Nutzer“ bezeichnet.

1.2. Die Nutzung der Plattform ist nur durch solche Kunden zulässig, die Unternehmer im Sinne des § 14 BGB sind. Die Nutzung der Plattform durch Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist ausgeschlossen.

1.3. Über die Plattform kann der Kunde entgeltliche und kostenfreie Dienste von Koenig & Bauer in Anspruch nehmen (zusammen die „Dienste“).

1.4. Die Plattform-AGB stellen eine Rahmenvereinbarung dar. Unter dieser kann der Kunde die kostenfreien Dienste (gemäß der Leistungsbeschreibung von myKyana (2.1 - 2.8) auf der Plattform nach Registrierung <https://digitalisation.koenig-bauer.com/en/mykyana-registration/> in Anspruch nehmen. Die Plattform-AGB können im Einzelfall durch weitere Bedingungen, z.B. für den Erwerb von Produkten und/oder Dienstleistungen, ergänzt, modifiziert oder ersetzt werden. Sämtliche allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden, auch wenn Koenig & Bauer denselben nicht ausdrücklich widerspricht, finden auf diese Rahmenvereinbarung keine Anwendung und sind ausdrücklich ausgeschlossen.

1.5. Mit Log-in, oder, falls ein gesonderter Log-in nicht erforderlich sein sollte, durch Aufnahme der Nutzung durch den Kunden wird die Geltung dieser Plattform-AGB in ihrer jeweiligen Fassung von dem Kunden akzeptiert.

1.6. Die Inanspruchnahme entgeltlicher Dienste erfolgt auf Grundlage noch gesondert mit Koenig & Bauer abzuschließender Verträge, für die bei Vertragsschluss eigene allgemeine Geschäftsbedingungen zusätzlich zu diesen Plattform-AGB zu vereinbaren sind (die „Dienste-AGB“).

Möchte ein Kunde einen entgeltlichen Dienst in Anspruch nehmen, muss er auf der Plattform den entsprechenden Button zum Erwerb des jeweiligen entgeltlichen Dienstes anklicken. Anschließend muss der

Kunde die entsprechenden Dienste-AGB bestätigen und auf den entsprechenden Button zum Abschluss des Bestellvorgangs klicken. Mit dem Abschließen des Bestellvorgangs kommt dabei noch kein Vertrag mit Koenig & Bauer zustande; vielmehr handelt es sich hierbei um die Abgabe eines Angebots seitens des Kunden. Erst mit der Bestätigung der Annahme durch Koenig & Bauer (dies wird dem Kunden via E-Mail oder über die Plattform mitgeteilt) kommt der Vertrag über den jeweiligen entgeltlichen Dienst zustande.

Keine der Parteien ist aufgrund dieser Plattform-AGB zum Abschluss von separaten Dienste-AGB und die Erbringung bzw. Abnahme von entgeltlichen Diensten verpflichtet.

1.7. Gemäß § 312i Abs. 2 Satz 2 BGB wird vereinbart, dass die Regelungen des § 312i Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 und Satz 2 BGB bei Abschluss dieser Plattform-AGB nicht angewendet werden. Gleichmaßen wird vereinbart, dass § 312i Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 und Satz 2 BGB beim Abschluss der Dienste-AGB nicht gelten, es sei denn, die jeweiligen Dienste-AGB bestimmen etwas anderes.

2. Registrierung

2.1. Die Nutzung der Plattform durch den Kunden ist nur nach vorangehender Registrierung des Kunden und Anerkennung der Gültigkeit dieser Plattform-AGB in ihrer jeweiligen Fassung durch den Kunden zulässig.

2.2. Die erstmalige Registrierung hat durch einen Mitarbeiter des Kunden („Kunden-Administrator“) zu erfolgen, der für die Benutzerverwaltung und den Zugangskontrollzyklus verantwortlich ist und durch den Kunden zur Vertretung des Kunden autorisiert ist. Auf Verlangen von Koenig & Bauer ist die Vertretungsbefugnis nachzuweisen.

2.3. Der Kunden-Administrator ist für das Einrichten neuer Nutzer, das Ändern von Berechtigungen und das Entfernen von Zugängen zuständig, wenn Mitarbeiter des Kunden das betreffende Unternehmen verlassen oder ihre Rollen ändern oder aus sonstigen Gründen (z.B. bei Namensänderung).

2.4. Auf eine Registrierung durch Koenig & Bauer besteht kein Anspruch. Koenig & Bauer ist jederzeit berechtigt, die Zugangsberechtigung durch Sperrung der Zugangsdaten zu widerrufen, ohne dass es der Angabe von Gründen bedarf, insbesondere wenn der Kunde

a) zur Registrierung falsche Angaben gemacht hat,

b) gegen die Bedingungen dieser Plattform-AGB oder gegen seine Sorgfaltspflichten im Umgang mit den Zugangsdaten verstoßen hat,

c) gegen anwendbares Recht beim Zugang zu oder der Nutzung der Plattform verstoßen hat oder

d) die Plattform über einen längeren Zeitraum hinweg nicht genutzt hat.

Anderweitige Regelungen in den Dienste-AGB bleiben hiervon unbeeinträchtigt.

2.5. Bei der Registrierung ist der Kunde verpflichtet, zur Registrierung wahrheitsgemäße Angaben zu machen und bei etwaigen späteren Änderungen diese Koenig & Bauer unverzüglich (soweit vorgesehen: online) mitzuteilen. Der Kunde wird dafür sorgen, dass ihm die Emails zugehen, die an die von ihm angegebene Email-Adresse gesendet werden.

2.6. Der Kunde stellt sicher, dass die Nutzerdaten Dritten nicht zugänglich werden und haftet für alle unter den Nutzerdaten vorgenommenen Bestellungen und sonstigen Aktivitäten. Nach jeder Nutzung ist der durch Passwort geschützter Bereich zu verlassen.

2.7. Soweit der Kunde Kenntnis davon erlangt, dass Dritte die Nutzerdaten missbräuchlich benutzen, ist er verpflichtet, Koenig & Bauer unverzüglich schriftlich, ggf. vorab schon per Email, zu unterrichten. Nach Eingang einer Mitteilung gemäß dem vorangehenden Satz wird Koenig & Bauer den Zugang zum passwortgeschützten Bereich mit diesen Nutzerdaten sperren. Die Aufhebung der Sperre ist erst nach gesondertem Antrag des Kunden bei Koenig & Bauer oder nach neuer Registrierung möglich.

2.8. Der Kunde kann jederzeit schriftlich die Löschung seiner Registrierung verlangen, sofern der Löschung die Abwicklung laufender Vertragsverhältnisse nicht entgegensteht. Koenig & Bauer wird in diesem Fall alle Nutzerdaten und alle sonstigen gespeicherten personenbezogenen Daten des Kunden löschen, sobald diese nicht mehr benötigt werden.

2.9. Nach 90 Tagen ohne Aktivität des Kunden erhält er auf sein jeweiliges Nutzerkonto eine Löschungsankündigung. 5 Tage nach Versendung dieser Löschungsankündigung kann das Nutzerkonto ohne weiteres von Koenig & Bauer gelöscht werden.

2.10. Zur Sicherstellung der Identität der Nutzer erfolgt bei Anlage des User Account sowie bei jeder Einwahl eine Zwei-Faktoren-Authentifizierung.

2.11. Für Schäden aufgrund oder im Zusammenhang mit einer mangelhaften

oder nicht fachmännischen Geheimhaltung, insbesondere bei einer Mehrfachverwendung von Passwörtern (z.B. in anderen IT-Programmen und IT-Systemen), ihrer unberechtigten Weitergabe oder unzureichenden bzw. fehlerhaften Geheimhaltung haftet der Kunde und trägt alle in diesem Zusammenhang entstehenden bzw. hiermit verbundenen Schäden und Kosten, insbesondere auch für eventuelle Betriebsstörungen und -unterbrechungen, Untersuchungen, Gegenmaßnahmen, Bekämpfungen und Schadensbeseitigungen.

3. Zugang zur Plattform

3.1. Der Kunde hat selbst für den technischen Zugang zur Plattform zu sorgen. Der Zugang erfolgt per Fernzugriff über das Internet. Nähere Einzelheiten dazu sowie sonstige technische Zugangsvoraussetzungen für die Nutzung der kostenfreien Dienste auf der Plattform ergeben sich aus den technischen Zugangsanforderungen. Sie finden diese auf

https://digitalisation.koenig-bauer.com/wp-content/uploads/2024/03/KYANA-Connect_Technical-Specifications_EN.pdf

3.2. Koenig & Bauer behält sich vor, dem Kunden und seinen Nutzern die Nutzungsberechtigung zu entziehen, sollte dieser der Plattform vorsätzlich Schaden zufügen, gegen diese Plattform-AGB verstoßen oder die Plattform außerhalb der ihm gemäß Ziffer 5 eingeräumten Nutzungsberechtigung nutzen.

3.3. Die Verfügbarkeit der Plattform richtet sich nach den jeweils gültigen rechtlichen Regelungen. Koenig & Bauer behält sich das Recht vor, die Verfügbarkeit der Plattform ganz oder teilweise in bestimmten Ländern und/oder Regionen einzuschränken oder auszuschließen. Weitere Regelungen hierzu sind im Anhang zu Ziffer 3.3 („Exportkontrollvorbehalt und Wiederausfuhr“) enthalten

4. Leistungen

4.1. Die Plattform dient als zentraler Hub für solche Kunden, die Maschinen oder andere Produkte von Koenig & Bauer erworben haben, um auf alle digitalen Produkte und Dienste zuzugreifen, die für ihren Maschinenpark verfügbar sind. Die Plattform dient als Informations- und Supportportal und bietet darüber hinaus Zugang zu und die Verwaltung von entgeltlichen Diensten. Im Rahmen der von Koenig & Bauer kostenfrei zur Verfügung gestellten Dienste (hierzu zählen z.B. Informationen oder Dokumentationen, Software, Apps oder die Möglichkeit zur Nutzung bestimmter Funktionen) besteht keine Leistungspflicht, d.h. die betreffenden kostenfreien Dienste sind von Koenig & Bauer dem Kunden nicht geschuldet. Details zum Leistungsumfang ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung in den Abschnitten 2.1 - 2.8.

4.2. Aufgrund der Beschaffenheit des Internets und von Computersystemen übernimmt Koenig & Bauer keine Gewähr für die ununterbrochene Verfügbarkeit der Plattform. Darüber hinaus wird die Plattform regelmäßig gewartet und aktualisiert. In diesem Zusammenhang kann es zu vorübergehenden Einschränkungen der Verfügbarkeit der Plattform kommen.

Ansprüche des Kunden aufgrund von Wartungs- oder Aktualisierungsarbeiten sowie wegen vorübergehenden Einschränkungen der Verfügbarkeit sind ausgeschlossen.

4.3. Soweit die Verfügbarkeit der Plattform Voraussetzung für die Inanspruchnahme eines entgeltlichen Dienstes ist, schuldet Koenig & Bauer gegenüber Kunden solcher entgeltlicher Dienste eine Verfügbarkeit von mindestens 90% pro Jahr; Verfügbarkeit meint, dass sich die Plattform beim Fernzugriff meldet und für den Kunden zugänglich ist. Eine darüberhinausgehende Verfügbarkeit ist nicht geschuldet. Individuelle Dienste-AGB können abweichende oder zusätzliche Regelungen beinhalten. Von der nach dieser Ziffer 4.2 geschuldeten Verfügbarkeit sind übliche Wartungsfensterausgeschlossene.

Von der vorstehenden Regelung zur Verfügbarkeit ausgenommen sind Zeiten, in denen der für die Zurverfügungstellung der Plattform erforderliche Server aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von Koenig & Bauer liegen, nicht zu erreichen ist.

Koenig & Bauer kann den Zugang zur Plattform beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherter Daten dies erfordern.

4.4. Der technische und kaufmännische Support des Kunden erfolgt gemäß den jeweiligen Angaben auf der Koenig & Bauer-Homepage zu [myKyana https://digitalisation.koenig-bauer.com/](https://digitalisation.koenig-bauer.com/).

4.5. §§ 327 bis 327u BGB finden auf die Erbringung von Diensten gemäß diesen Plattform-AGB oder den gegebenenfalls abgeschlossenen Dienste-AGB keine (direkte oder analoge) Anwendung.

5. Nutzungsrechte an der Plattform sowie an Informationen, Software und Dokumentation

5.1. Die Nutzung der auf der Plattform zur Verfügung gestellten Informationen und die Dokumentation durch den Kunden unterliegen diesen Plattform-AGB oder – bei Aktualisierungen von Informationen oder Dokumentation – den früher bereits mit Koenig & Bauer vereinbarten und einschlägigen Lizenzbedingungen oder sonstigen Regelungen. Gesondert vereinbarte Lizenzbedingungen, z.B. beim Download von Software, gehen diesen Plattform-AGB vor.

5.2. Koenig & Bauer räumt dem Kunden für die Nutzung der Plattform, der Inhalte auf der Plattform und hinsichtlich der von der Plattform herunterladbaren Software bzw. Apps bzw. der auf der Plattform nutzbaren Funktionen ein nicht exklusives, zeitlich auf die Geltungsdauer der Plattform-AGB beschränktes, nicht übertragbares, nicht unterlizenzierbares, territorial unbeschränktes Nutzungsrecht ein. Das Recht umfasst nicht die Befugnis zur Bearbeitung.

5.3. Die Plattform, die über die Plattform zugänglich gemachten Informationen und die Dokumentation sind sowohl durch Urheberrechtsgesetze als auch

internationale Urheberrechtsverträge sowie durch andere Gesetze und Vereinbarungen das geistige Eigentum betreffend geschützt. Der Kunde wird diese Rechte beachten, insbesondere alphanumerische Kennungen, Marken und Urheberrechtsvermerke weder von den Informationen noch von der Software noch von der Dokumentation noch von Kopien davon entfernen.

6. Geistiges Eigentum

6.1. Abgesehen von den hierin ausdrücklich eingeräumten Nutzungsrechten oder sonstigen Rechten, werden dem Kunden keine weiteren Rechte gleich welcher Art, insbesondere an dem Firmennamen und an gewerblichen Schutzrechten, und insbesondere nicht an Patenten, Gebrauchsmustern oder Marken von Koenig & Bauer eingeräumt. Koenig & Bauer trifft keine Pflicht, derartige Rechte einzuräumen.

6.2. Soweit der Kunde auf der Plattform Ideen und Anregungen hinterlegt, darf Koenig & Bauer diese zur Entwicklung, Verbesserung und zum Vertrieb der Produkte aus ihrem Portfolio unentgeltlich verwerten.

7. Einwilligung des Kunden

7.1. Der Kunden erteilt seine Zustimmung zur

- a) Anbindung von dem Kunden gehörenden Maschinen von Koenig & Bauer an die Plattform (und – bei Beauftragung durch den Kunden – die über die Plattform erbrachten entgeltlichen Dienste), den Remote Service, das System/Customer Portal (insbesondere auch die Bereitstellung einer Verbindung zwischen Maschinen und der Koenig & Bauer-Cloud durch das Kyana Connect Gateway);
- b) regelmäßigen und unregelmäßigen Übertragung von Funktionsdaten an Koenig & Bauer oder einen von Koenig & Bauer beauftragten Dienstleister. Intervall und Umfang dieser Übertragungen werden von Koenig & Bauer frei festgelegt. Bei den „Funktionsdaten“ handelt es sich um maschinen- und gerätespezifische oder sonstige technische Daten, wie beispielsweise Softwarestände, Totalisatorstand, Lizenzen, Maschinenkonfiguration, technische Auftragsdaten wie beispielsweise Papierformat, Druckgeschwindigkeit, Anzahl der Makulaturbögen und Qualitätsinformationen, Informationen zum Prozessablauf, Nutzungsdaten wie beispielsweise der technische Ressourcenverbrauch oder Aussagen zur Funktionsnutzung, oder Informationen über den Stromverbrauch der Maschinen als auch deren Auslastungs-, Leistungs- und Geschwindigkeitsdaten etc.;
- c) Speicherung, Verarbeitung und Übermittlung der Bedienerdaten. Hierzu eventuell weitere erforderliche Zustimmungen wird der Kunde rechtzeitig einholen und bei Bedarf Koenig & Bauer nachweisen.

7.2. Datennutzung

7.2.1. Koenig & Bauer ist berechtigt, alle Funktionsdaten

- a) für die gegenüber dem Kunden zu erbringende entgeltliche und kostenfreie Dienste, insbesondere zur Problemanalyse und Fehlerdiagnose im Störfall, der Verbesserung der Maschinenproduktivität, zur kontinuierlichen Qualitätsverbesserung der Liefergegenstände und zu Zwecken des Customer Relationship Managements, zu speichern, zu nutzen und zu bearbeiten und
- b) für die Beratung bezogen auf die Verbesserung der Qualität, Effizienz und Quantität gegenüber dem Kunden sowie Dritten, wie beispielsweise Benchmarking, Beratungsleistungen, werbliche Ansprachen, soweit diese nach den gesetzlichen Vorgaben zulässig sind, sowie die Verbesserung bestehender und Entwicklung neuer Produkte zu nutzen, um hierdurch dem Kunden Upgrades, Retrofits sowie Maschinen und/oder Komponenten anbieten zu können, und
- c) in anonymisierter Form an Dritte weiterzugeben und kommerziell zu verwerten, insbesondere auch das Nutzungsrecht an Dritte zu übertragen

7.2.2. Die Nutzung der Funktionsdaten ist für Koenig & Bauer nicht territorial, im Umfang oder zeitlich begrenzt. Der Kunde überträgt Koenig & Bauer für die Vertragslaufzeit und darüber hinaus das zeitlich unbefristete, weltweit gültige Nutzungsrecht an den Funktionsdaten sowie deren Auswertungen einschließlich deren ganze oder teilweise Speicherung und Verarbeitung.

8. Vertraulichkeit / Geheimnisschutz

8.1. Die Parteien verpflichten sich, alle bereitgestellten Daten und die Funktionsweise der Plattform vertraulich zu behandeln.

8.2. Der Zugriff auf die Plattform ist ausschließlich Kunden und Nutzern vorbehalten. Diese dürfen die Plattform nur im Rahmen ihrer beruflichen Aufgaben verwenden. Der Kunde ist verpflichtet, die Identität der von ihm autorisierten Nutzer sicherzustellen und jede Nutzung der Plattform durch andere Mitarbeiter des Kunden oder durch Dritte mittels geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen sicher zu unterbinden.

8.3. Die Verpflichtung zur Vertraulichkeit besteht auch nach Beendigung der Nutzung der Plattform fort.

8.4. Verstöße gegen diese Vertraulichkeitsklausel können rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen, einschließlich Schadensersatzansprüchen und strafrechtlicher Verfolgung.

8.5. Die Verpflichtung zur Geheimhaltung gilt nicht für solche Informationen, hinsichtlich derer der Kunde beweisen kann, dass:

- a) diese bereits allgemein bekannt sind oder ohne Verstoß des Kunden gegen seine Verpflichtung zur Geheimhaltung allgemein bekannt werden,
- b) sie dem Kunden bereits bei deren Empfang ohne Verpflichtung zur Geheimhaltung bekannt waren,

- c) er sie von Dritten ohne Geheimhaltungsverpflichtung rechtmäßig erhalten hat,
- d) er diese unabhängig, ohne Verwendung der nach diesem Vertrag übermittelten Informationen, entwickelt hat.

8.6. Reverse Engineering der Plattform und der Datengewinnung ist nicht gestattet.

9. Datenschutz / Datensicherheit

9.1. Die Parteien sind zur Einhaltung der jeweils anwendbaren Datenschutzgesetze verpflichtet.

9.2. Koenig & Bauer verarbeitet im Kontext der Nutzung der Plattform personenbezogene Daten

- a) in Form der zur Registrierung verwendeten Daten, sofern diese personenbezogene sind.
- b) in Form von Bedienerdaten nach Zustimmung des Berechtigten.
- c) in Form von Profildaten, die im Zusammenhang mit der Nutzung der Plattform anfallen zum Zweck der Missbrauchskontrolle und zur Aufrechterhaltung der Vertraulichkeit. Diese Daten dürfen von Koenig & Bauer jederzeit eingesehen, gespeichert und verarbeitet werden.

9.3. Melden sich Kunden über den in Ziffer 1.1 aufgeführten Link auf der Plattform an, gilt die Datenschutzerklärung von Koenig & Bauer, die hier <https://digitalisation.koenig-bauer.com/en/privacy-policy/> abgerufen werden kann und die Bestandteil dieser AGB ist. Sofern Kunden über die Hauptwebsite von Koenig & Bauer auf die Plattform weitergeleitet werden, gilt zunächst die allgemeine Datenschutzerklärung von Koenig und Bauer, die über den folgenden Link abgerufen werden kann <https://www.koenig-bauer.com/en/privacy-policy/>

10. Pflichten des Kunden

10.1. Der Kunde ist verpflichtet, die Einhaltung der jeweils vertraglich vereinbarten Regelungen (einschließlich der Bestimmungen dieser Plattform-AGB sowie der ggf. zur Anwendung kommenden Dienste-AGB) sowie aller anwendbaren Gesetze und gesetzlichen Bestimmungen (zusammengefasst die "rechtlichen Regelungen") durch ihn und alle seine Nutzer mit größter Sorgfalt und durch geeignete nachweislich Maßnahmen sicherzustellen. Er wird zudem alle seine Nutzer auf die strikte Einhaltung der rechtlichen Regelungen nachweislich verpflichten und dies Koenig & Bauer auf erste Anforderung nachweisen.

10.2. Für alle Verstöße gegen die rechtlichen Regelungen durch den Kunden und/oder seinen Nutzer einschließlich aller im Zusammenhang hierdurch entstehenden unmittelbaren und mittelbaren Schäden haftet der Kunde wie für eigenes Verschulden.

10.3. Der Kunde darf bei Nutzung der Plattform und der darüber angebotenen Dienste nicht

- a) gewerbliche Schutz- und Urheberrechte oder sonstige

Eigentumsrechte von Koenig & Bauer oder Dritten verletzen,

- b) Inhalte mit Viren, sog. Trojanischen Pferden oder sonstige Programmierungen, die Software beschädigen können, übermitteln,
- c) Hyperlinks oder Inhalte eingeben, speichern oder senden, zu denen er nicht befugt ist, insbesondere wenn diese Hyperlinks oder Inhalte gegen Geheimhaltungsverpflichtungen verstoßen oder rechtswidrig sind,
- d) Dashboards ganz oder teilweise kopieren, in einer eigenen IT-Umgebung nachbilden (beispielsweise Grafana oder Excel) oder auf sonstige Weise ein sogenanntes "Reverse Engineering" betreiben,
- e) Lizenzen oder Zugänge insbesondere zu myKyana-Diensten oder sonstigen Produkten oder Diensten von Koenig & Bauer ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Koenig & Bauer ganz oder teilweise weitergeben,
- f) Daten, die aus einer Schnittstelle für die hierin genannten Zwecke zur Verfügung gestellt wurden, ganz oder teilweise abziehen, manipulieren oder kopieren, sofern ein entsprechender Datenexport nicht explizit von Koenig & Bauer erlaubt ist und eine entsprechende Funktion für den Datenexport zur Verfügung gestellt wird,

und darf überdies infolge der Nutzung der Plattform gewonnene Daten und Erkenntnisse ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Koenig & Bauer nicht an Dritte weitergeben oder veröffentlichen.

10.4. Mitwirkungspflichten

- a) Der Kunde wird Koenig & Bauer bei der Ausführung der vereinbarten Leistungen angemessen unterstützen und den Technikern von Koenig & Bauer die notwendigen Einrichtungen und Hilfsmittel zur Verfügung stellen, sofern dies zur Nutzung der Plattform oder der darüber angebotenen Dienste erforderlich ist.
- b) Der Kunde ist für die Einrichtung und ununterbrochene Aufrechterhaltung einer ausreichenden und stabilen Datenverbindung (Fernzugriff auf die Plattform über das Internet) auf eigenes Risiko und eigene Kosten verantwortlich.
- c) Für die Nutzung der Plattform und die darüber angebotenen Dienste gelten die von Koenig & Bauer in der jeweils aktuellen Leistungsbeschreibung veröffentlichten Systemvoraussetzungen und Anforderungen an die Datenverbindung.

10.5. Im Falle eines Verstoßes gegen rechtliche Regelungen durch den Kunden bzw. seine Nutzer, können Zugangs- und Nutzungsrechte im Hinblick auf die Plattform von Koenig & Bauer ganz oder teilweise vorübergehend oder dauerhaft entzogen werden; gleichlautende oder vergleichbare Regelungen in den Dienste-AGB gehen dieser Bestimmung vor.

10.6. Koenig & Bauer ist jederzeit berechtigt zu prüfen, ob die Nutzung durch den Kunden und seine Nutzer in

Übereinstimmung mit den Nutzungsbestimmungen erfolgt ist.

11. Haftung für Rechts- und Sachmängel; Höhere Gewalt

11.1. Sofern auf der Plattform Informationen oder Dokumentation, Software, Apps oder die Möglichkeit zur Nutzung bestimmter Funktionen unentgeltlich überlassen werden, ist eine Haftung für Sach- und Rechtsmängel der Informationen, Dokumentation, Software, Apps und Funktionen, insbesondere für deren Richtigkeit, Fehlerfreiheit, Freiheit von Schutz- und Urheberrechten Dritter, Vollständigkeit und/oder Verwendbarkeit – außer bei Vorsatz oder Arglist – ausgeschlossen.

11.2. Koenig & Bauer übernimmt keinerlei Garantien und haftet nicht dafür, dass (i) die Funktionsfähigkeit, Verfügbarkeit oder Produktivität der Maschinen gesteigert oder Fehler bei der Nutzung der Maschinen diagnostiziert und behoben werden, dass (ii) es durch die Nutzung der Plattform und/oder anderer myKyana-Dienste tatsächlich zu einer mittelbaren oder unmittelbaren Leistungssteigerung an den Maschinen des Kunden kommt oder dafür, dass (iii) nach einer aufgrund der Datenanalyse durch den Kunden getroffenen Investitionsentscheidung der gewünschte Erfolg eintritt.

11.3. Koenig & Bauer leistet keine Gewähr und haftet nicht für die Korrektheit der Daten oder der Visualisierung der Daten auf der Plattform. Das gleiche gilt für Fehler bei der oder durch die Erfassung oder Berechnung der Daten oder für möglicherweise inkorrekte Schlussfolgerung aus den Daten oder der Visualisierung.

11.4. Nicht Gegenstand dieses Vertrags und der Leistungspflichten von Koenig & Bauer ist die Überprüfung der Sicherheit der Maschinen oder die Konformität dieser mit gesetzlichen Vorschriften. Eine diesbezügliche Haftung durch Koenig & Bauer ist ausgeschlossen.

11.5. Sofern die Zurverfügungstellung der Plattform aufgrund Höherer Gewalt nicht möglich ist, wird Koenig & Bauer für die Dauer und im Umfang der Auswirkung der Höheren Gewalt von der Zurverfügungstellung der Plattform befreit, sofern Koenig & Bauer angemessene Vorkehrungen zur Vermeidung der Folgen getroffen hat. Als „Höhere Gewalt“ gelten alle nicht vorhersehbaren Ereignisse, die außerhalb des Einflussbereichs von Koenig & Bauer liegen oder mit zumutbarem Aufwand nicht beseitigt werden können, insbesondere Naturereignisse, hoch ansteckende Krankheiten, behördliche bzw. gerichtliche Beschränkungen und behördliche bzw. gerichtliche Anordnungen, insbesondere jegliche Art von Reisewarnungen, Ausgangssperren, Reiseverbote, Krieg, Bürgerkrieg, terroristische Akte, Aufruhr, Brandfall, Streik oder Arbeitskämpfe. Die vorbezeichneten Umstände sind auch dann nicht von Koenig & Bauer zu vertreten, wenn sie während eines bereits vorliegenden Verzugs entstehen. Koenig & Bauer wird dem Kunden unverzüglich den Eintritt sowie den Wegfall der Höheren Gewalt anzeigen und sich nach besten Kräften bemühen, die Höhere Gewalt zu beheben und ihre Auswirkungen so weit wie möglich zu beschränken. Die Haftung von Koenig &

Bauer wegen eingeschränkter oder mangelnder Leistungserbringung aufgrund Höherer Gewalt ist ausgeschlossen

12. Allgemeine Haftungsregelung und Haftungsbeschränkung

12.1. Die Haftung von Koenig & Bauer für Sach- und Rechtsmängel richtet sich nach den Bestimmungen in Ziffer 11 dieser Plattform-AGB.

12.2. Koenig & Bauer haftet nicht bei unautorisierten Eingriffen in die Plattform oder andere myKyana-Dienste.

12.3. Für Produkte, Software und Anwendungen, die nicht von Koenig & Bauer geliefert wurden, wird von Koenig & Bauer keine Haftung übernommen, ebenso wenig für deren Funktion.

12.4. Koenig & Bauer haftet für Schäden grundsätzlich nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit in diesen Plattform-AGB nichts anderes geregelt ist.

12.5. Auf Schadensersatz haftet Koenig & Bauer – gleich aus welchem Rechtsgrund – im Rahmen der Verschuldenshaftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

12.6. Im Falle der einfach fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (d.h. solcher Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf) ist die Haftung von Koenig & Bauer auf den Ersatz vertragstypischer, vorhersehbarer Schäden beschränkt; im Falle einfach fahrlässiger Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten ist eine Haftung von Koenig & Bauer ausgeschlossen.

12.7. Vorstehende Haftungsbeschränkungen gelten nicht

- bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von Koenig & Bauer oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von Koenig & Bauer beruhen,
- soweit Koenig & Bauer einen Mangel arglistig verschwiegen hat,
- soweit Koenig & Bauer eine Garantie für die Beschaffenheit einer Ware übernommen hat sowie
- für Ansprüche des Kunden nach dem Produkthaftungsgesetz.

12.8. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen dieser Ziffer 12 nicht verbunden.

12.9. Obgleich sich Koenig & Bauer stets bemüht, die Plattform virenfrei zu halten, garantiert Koenig & Bauer keine Virenfreiheit. Vor dem Herunterladen von Informationen wird der Kunde zum eigenen Schutz sowie zur Verhinderung von Viren auf der Plattform für angemessene Sicherheitsvorrichtungen und Virens Scanner sorgen.

12.10. Die Haftung von Koenig & Bauer für Datenverlust, Maschinenstillstände sowie entgangenen Gewinn ist ausgeschlossen.

12.11. Koenig & Bauer übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden, wie insbesondere Ausfallzeiten oder Inkompatibilitäten zu bestehender Software auf dem LogoTronic Server des Kunden, die insbesondere durch den Einsatz der für die Maschinendatenanalyse notwendigen zusätzlichen Software ausgelöst werden könnten, noch für Fehler in der Berechnung des Dashboard.

12.12. Haftungsausschlüsse oder Haftungsbeschränkungen zugunsten von Koenig & Bauer gemäß dieser Plattform-AGB gelten auch für Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Koenig & Bauer.

13. Verjährung

13.1. Unbeschadet der Regelung in nachfolgender Ziffer 13.2 verjähren alle Ansprüche des Kunden – gleich aus welchem Rechtsgrund – innerhalb von 12 Monaten.

13.2. Für vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten, bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen.

14. Laufzeit und Kündigung

14.1. Die Rahmenvereinbarung auf Grundlage dieser Plattform-AGB wird für eine unbestimmte Zeit geschlossen und kann von jeder Partei mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende gekündigt werden.

14.2. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Parteien unberührt. Beispiele für einen wichtigen Grund sind u.a. (i) eine wesentliche Pflichtverletzung einer Partei, die auch nach Ablauf einer von der anderen Partei gesetzten Frist von dreißig (30) Tagen nicht beseitigt wurde und daher das weitere Festhalten am Vertrag für die andere Partei unzumutbar macht oder (ii) die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen einer Partei oder die Ablehnung der Verfahrenseröffnung mangels Masse.

14.3. Die Kündigung hat schriftliche oder in Textform zu erfolgen. Eine Kündigung ist auch über das Nutzerkonto möglich.

14.4. Die Laufzeit und die Kündigung von Verträgen über die Erbringung von entgeltlichen Diensten durch Koenig & Bauer richtet sich nach den Dienste-AGB. Die Kündigung dieser Rahmenvereinbarung wird im Falle des Bestehens von Verträgen über die Erbringung von entgeltlichen Diensten durch Koenig & Bauer erst dann wirksam, wenn auch die betreffenden Verträge über die Erbringung von entgeltlichen Diensten durch Koenig & Bauer enden.

15. Schlussbestimmungen

15.1. Der Kunde ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Koenig & Bauer nicht berechtigt, Rechte und/oder Pflichten aus der Rahmenvereinbarung auf Grundlage dieser Plattform-AGB ganz oder teilweise an Dritte abzutreten.

15.2. Koenig & Bauer ist berechtigt, die Rahmenvereinbarung auf Grundlage dieser Plattform-AGB mit allen sich daraus ergebenden Rechten und Pflichten jederzeit

ganz oder teilweise auf ein mit Koenig & Bauer verbundenes Unternehmen (im Sinne der §§ 15 ff. AktG) zu übertragen.

15.3. Änderungen und Ergänzungen der Plattform-AGB und der ggf. bei Vertragsschluss zusätzlich getroffenen Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform. Dies gilt auch für die Änderung dieser Textform Klausel. Mündliche Abreden sind unwirksam.

Änderungen der Plattform-AGB bedürfen der Zustimmung beider Parteien, sofern nachstehend nichts Abweichendes geregelt ist. Koenig & Bauer kann an der Plattform angemessene technische Änderungen vornehmen, insbesondere soweit dies erforderlich ist, um ihre Funktionsfähigkeit zu verbessern oder gesetzliche Anforderungen einzuhalten. Koenig & Bauer ist jederzeit ohne vorherige Ankündigung zur Aktualisierung und Änderung der Plattform und der jeweiligen Inhalte und Funktionen berechtigt. Änderungen von Inhalten und Funktionen sind jedoch nur dann zulässig, sofern diese nicht das Leistungsangebot gegenüber dem Kunden hinsichtlich der Nutzung der Plattform schmälern oder der Kunde dieser Änderung nicht entsprechend dem nachstehenden Absatz widersprochen hat; dies gilt jedoch nur insoweit, als Koenig & Bauer für die betreffenden Inhalte oder Funktionen gegenüber dem Kunden eine Leistungspflicht übernommen hat.

Angemessene Leistungsänderungen an Inhalten und Funktionen der Plattform, die dem Kunden von Koenig & Bauer geschuldet sind, werden dem Kunden vor Implementierung in Textform angezeigt. Dem Kunden wird dabei die Möglichkeit eingeräumt, einer Änderung innerhalb von sechs (6) Wochen ab Zugang der Anzeige in Textform zu widersprechen. Das Ausbleiben eines Widerspruchs gegen eine angemessene Leistungsänderung innerhalb

dieser sechs (6) Wochen wird als Zustimmung zur Leistungsänderung gewertet, sofern der Kunde im Rahmen der Änderungsanzeige auf diese Rechtsfolge aufmerksam gemacht worden ist. Sollte der Kunde einer Leistungsänderung widersprechen, steht Koenig & Bauer ein außerordentliches Kündigungsrecht gegenüber dem Kunden zu; darüber hinaus kann der Kunde die Plattform-AGB auch jederzeit ordentlich kündigen

Leistungsänderungen im Hinblick auf entgeltliche Dienste richten sich nach den Regelungen in den Dienste-AGB.

15.4. Ausschließlicher Gerichtsstand bei Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Plattform-AGB und der Rahmenvereinbarung auf Grundlage der Plattform-AGB ist, wenn der Kunde Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches ist, Würzburg (Deutschland).

15.5. Diese Plattform-AGB unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Verweisungsnormen und des UN-Kaufrechts.

15.6. Sollte eine Bestimmung dieser Rahmenvereinbarung (einschließlich etwaiger Anlagen zu der Rahmenvereinbarung und/oder von bei Vertragsabschluss getroffener Zusatzvereinbarungen) oder eine später in sie aufgenommene Bestimmung ganz oder teilweise nichtig sein oder werden oder sollte sich eine Lücke in diesem Vertrag herausstellen, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Den Parteien ist die Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs bekannt, wonach eine salvatorische Erhaltungsklausel lediglich die Beweislast

umkehrt. Es ist jedoch der ausdrückliche Wille der Parteien, die Wirksamkeit der übrigen Vertragsbestimmungen unter allen Umständen aufrechtzuerhalten und damit § 139 BGB insgesamt abzubedingen. An Stelle der nichtigen Bestimmung oder zur Ausfüllung der Lücke ist diejenige wirksame und durchführbare Regelung zu vereinbaren, die rechtlich und wirtschaftlich dem am nächsten kommt, was die Parteien gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck dieser Rahmenvereinbarung gewollt hätten, wenn sie diesen Punkt beim Abschluss der Rahmenvereinbarung bedacht hätten.

15.7. Die Plattform wird von [Koenig & Bauer] betrieben und verantwortet. Die Plattform und ihre Inhalte berücksichtigen die Anforderungen des deutschen Rechts. Koenig & Bauer übernimmt keine Verantwortung dafür, dass Informationen und/oder Dokumentation von der Plattform auch an Orten außerhalb Deutschlands abgerufen oder heruntergeladen werden dürfen. Wenn Kunden von Orten außerhalb Deutschlands auf die Plattform zugreifen, sind sie ausschließlich selbst für die Einhaltung der nach dem jeweiligen Landesrecht einschlägigen Vorschriften verantwortlich. Der Zugang zu Informationen und/oder Dokumentation auf der Plattform aus Ländern, in denen dieser Zugang rechtswidrig ist, ist nicht gestattet. In diesem Fall und falls der Kunde in geschäftliche Beziehungen mit Koenig & Bauer treten möchte, sollte der Kunde zu Koenig & Bauer-Repräsentanten in dem jeweiligen Land Kontakt aufnehmen.

15.8. Der Unterzeichner des Kunden sichert mit seiner Unterzeichnung auch gleichzeitig seine Vertretungsmacht für den Abschluss dieser Rahmenvereinbarung zu.

* * * * *

Anhang zu Ziffer 3.3

"Exportkontrollvorbehalt und Wiederausfuhr"

1. Die Parteien sind verpflichtet, alle Wirtschaftssanktionen, Exportkontrollvorschriften und Importbeschränkungen nach dem anwendbaren deutschen, EU-Recht sowie jeder lokal anwendbaren Rechtsordnung einzuhalten; dies gilt auch in Bezug auf U.S.-Recht, soweit dies mit deutschen oder EU-Rechtsvorschriften vereinbar ist („anwendbares Außenwirtschaftsrecht“). Die Wirksamkeit dieses Dienstleistungsvertrags und die Verpflichtung von Koenig & Bauer zur Erbringung der angebotenen Leistungen und Lieferungen unterliegen dem Vorbehalt, dass das jeweils anwendbare Außenwirtschaftsrecht der Eingehung und Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen nicht entgegensteht.
2. Der Kunde ist verpflichtet, Koenig & Bauer unverzüglich alle Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen, die zur Einhaltung des anwendbaren Außenwirtschaftsrechts bei der Aus-, Ein- und Wiederausfuhr oder der Verbringung der Güter erforderlich sind.
3. Verzögerungen oder Nichtleistung aufgrund der Prüfung der außenwirtschaftsrechtlichen Zulässigkeit oder Genehmigungsverfahren setzen Liefer- bzw. Leistungstermine und Fristen außer Kraft, soweit nicht Koenig & Bauer ein Verschulden an der Verzögerung/Nichtleistung trifft. Im Hinblick auf solche Verzögerungen oder Nichtleistung, die sich durch die Einhaltung des jeweils anwendbaren Außenwirtschaftsrechts ergeben, sind Aufwendungs- und Schadensersatzansprüche ausgeschlossen; ungeachtet dessen

wird diesbezüglich auch auf die Regelungen zur Haftungsbeschränkung verwiesen.

4. Der Kunde versichert, dass alle Güter, die einer Ausfuhrbeschränkung nach anwendbarem Außenwirtschaftsrecht unterliegen, ausschließlich in dem mit dem Kunden vereinbarten Bestimmungsland genutzt werden und dort verbleiben. Beabsichtigt der Kunde die Wiederausfuhr der nämlichen Güter zu einem späteren Zeitpunkt, ist er verpflichtet, das jeweils anwendbare Außenwirtschaftsrecht einzuhalten.
5. Der Kunde darf vertragsgegenständliche Güter, die in den Anwendungsbereich von Artikel 12g der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 fallen, weder direkt noch indirekt in die Russische Föderation oder zur Verwendung in der Russischen Föderation verkaufen, ausführen oder wiederausführen.

Überträgt Koenig & Bauer im Anwendungsbereich des Art. 12ga der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 an den Kunden Rechte des geistigen Eigentums, Geschäftsgeheimnisse, oder sonstige Informationen im Sinne dieses Art. 12ga oder gewährt Koenig & Bauer entsprechende Zugangs- oder Weiterverwendungsrechte an geistigem Eigentum oder Geschäftsgeheimnissen, darf der Kunde diese Rechte und Geschäftsgeheimnisse weder unmittelbar noch mittelbar in die Russische Föderation oder zur Verwendung in der Russischen Föderation übertragen und der Kunde ist verpflichtet, dieses Verbot an seine eigenen Kunden weiterzugeben.

Im Weiteren darf der Kunde vertragsgegenständliche Güter, die in

den Anwendungsbereich von Art. 8g der Verordnung (EG) Nr. 765/2006 fallen, weder direkt noch indirekt nach Belarus oder zur Verwendung in Belarus verkaufen, ausführen oder wiederausführen.

Der Kunde bemüht sich nach besten Kräften sicherzustellen, dass der Zweck des ersten, zweiten und dritten Satzes nicht durch Dritte in der weiteren Handelskette vereitelt wird, einschließlich durch mögliche Wiederverkäufer.

Der Kunde verpflichtet sich, einen angemessenen Überwachungsmechanismus einzurichten und aufrechtzuerhalten, um Verhaltensweisen von Dritten in der weiteren Handelskette, einschließlich möglicher Wiederverkäufer, zu erkennen, die den Zweck des ersten, zweiten und dritten Satzes vereiteln würden.

Bei einem Verstoß gegen die in diesem Absatz genannten Pflichten ist Koenig & Bauer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und eine Vertragsstrafe in Höhe von 30% des Gesamtwerts des Vertrags oder des Preises der ausgeführten Waren, je nachdem, welcher Wert höher ist, zu verlangen. Die Vertragsstrafe ist auf etwaige Schadensersatzansprüche nach nachstehender Ziffer 6 anzurechnen.

6. Im Fall der Nichtbeachtung der vorstehenden Verpflichtungen oder fehlerhafter Angaben haftet der Kunde für alle Koenig & Bauer hieraus entstehenden Schäden, einschließlich etwaiger öffentlicher Abgaben und Straf- und Bußgelder.

* * * *